

Einladung
zu einer Vorlesung über Versicherungsökonomie
Makro- und mikroökonomische Grundlagen, Versicherungstechnik
und betriebswirtschaftliche Funktionen

im Wintersemester 2018/2019
an der Universität Salzburg

- Vortragender: Univ.-Prof. Dipl.-Kfm. Dr. Heinrich Schradin
Ordinarius für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Risikomanagement
und Versicherungslehre an der Universität zu Köln
Gastprofessor an der Universität Salzburg
- Termine: jeweils Freitag 15–19 Uhr und Samstag 9–13 Uhr am
19. und 20. Oktober 2018
23. und 24. November 2018
25. und 26. Jänner 2019
- Inhalt: Die Entwicklung der Versicherungswirtschaft ist von grundlegenden Veränderungen der gesellschaftlichen, rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen gekennzeichnet. Wirtschaftspolitische Lösungsansätze im Spannungsfeld von Wachstum und Haushaltsdisziplin werden kontrovers diskutiert. Grundlegende Hypothesen zur Begründung des wirtschaftlichen Verhaltens der Marktteilnehmer werden in Frage gestellt. Der erste Termin ist elementaren volkswirtschaftlichen Ansätzen zur Erklärung gesamtwirtschaftlicher Rahmenbedingungen und einzelwirtschaftlichen Handelns gewidmet. Ziel ist es, aktuelle Diskussionen zur Wirtschafts- und Verbraucherpolitik und ihre Bedeutung für die private Versicherungswirtschaft besser verständlich zu machen.
- Die finanzielle Sicherstellung des Versicherungsschutzversprechens steht im Zentrum des zweiten Termins. Die aktuarielle Funktion besteht dabei insbesondere in der Ermittlung der adäquaten Prämie und der erforderlichen Kapitalreserven. Zu diesem Zweck werden die Voraussetzungen und Grenzen der privatwirtschaftlichen Risikotragung erörtert und mit praktischem Bezug auf die Versicherungsparten konkretisiert. Ein Schwerpunkt wird auf die Analyse der Sicherstellung langfristiger Finanzversprechen in der Personenversicherung gelegt.
- Neben der finanzwirtschaftlichen Perspektive sehen sich die Versicherungsunternehmen auch auf dem Gebiet der Prozess- und Strukturgestaltung vor großen Herausforderungen. Die Entwicklung der Informations- und Kommunikationstechnologie sowie die Anforderungen einer am veränderten Kundenverhalten ausgerichteten Verbraucherschutzpolitik sind dabei wesentliche Treiber. Diese und weitere Entwicklungen werden mit besonderem Blick auf die Unternehmensorganisation und den Versicherungsvertrieb beim dritten Termin diskutiert.
- Die Vorlesung vermittelt jene Kenntnisse der Versicherungswirtschaftslehre einschließlich Mikro- und Makroökonomie, die nach den Richtlinien der Aktuarvereinigung Österreichs (<http://www.sias.at/avoe>) Voraussetzung für die Anerkennung

als Aktuar sind und den Anforderungen der Deutschen Aktuarvereinigung entsprechen (<http://www.sias.at/dav>). Die Vorlesung eignet sich auch zur Erfüllung der Anforderungen der österreichischen Finanzmarktaufsicht für die Bestellung zum verantwortlichen Aktuar oder dessen Stellvertreter (§§ 114 – 116 VAG), zum Leiter der versicherungsmathematischen Funktion oder dessen Stellvertreter (§ 113 VAG) sowie zum Leiter der Risikomanagement-Funktion oder dessen Stellvertreter (§ 112 VAG). Als Weiterbildungsveranstaltung (CPD) ist die Vorlesung im Umfang von 21 Stunden anrechenbar. Die Teilnahme steht allen Interessierten offen.

- Kostenbeitrag:** € 594 (inkl. USt.) ohne Hotelunterkunft, € 948 (inkl. USt.) mit Unterkunft jeweils von Freitag auf Samstag (3 Nächtigungen) im Arcotel Castellani einschließlich Frühstücksbuffet. Die Kaffeepausen sind in beiden Beträgen inbegriffen.
- Auskünfte:** Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Frau Sarah Lederer per E-Mail (sarah.lederer@sbg.ac.at). Bitte fügen Sie Ihre Telefonnummer hinzu. Ihre Fragen werden so bald wie möglich beantwortet.
- Anmeldung:** Bitte schicken Sie das beiliegende Anmeldeformular per Post oder per E-Mail (sarah.lederer@sbg.ac.at), und überweisen Sie bitte den Kostenbeitrag bis 28. September 2018 auf das folgende Konto:
- Salzburg Institute of Actuarial Studies (SIAS)
IBAN: AT79 2040 4000 0001 2021 BIC: SBGSAT2S
- Ort:** Naturwissenschaftliche Fakultät, Hörsaal 402
5020 Salzburg, Hellbrunner Straße 34

Gliederung der Vorlesung

Erster Teil: Volkswirtschaftslehre (1. Termin)

- 1 Makroökonomische Grundlagen**
Klassisch-neoklassische Theorie, Keynesianische Theorie und ihre Bedeutung in der aktuellen Wirtschaftspolitik
- 2 Mikroökonomische Theorie der Versicherungsnachfrage**
Angebot und Nachfrage bei Marktvollkommenheit, Informationsasymmetrie: Moral Hazard, Adverse Selektion und staatliche Regulierung

Zweiter Teil: Betriebswirtschaftslehre der Versicherung

- 1 Leistungswirtschaftliche Grundlagen der Privatversicherung (2. Termin)**
 - a. Das risikotheorietische Grundmodell der Versicherung: Stufen der Versicherungsproduktion, versicherungstechnisches Risiko
 - b. Risikotransfer und Risikotransformation: Gesetz der großen Zahlen und Diagnose-risiko, Risikoausgleich, Versicherung und Vermögensanlage
 - c. Charakteristika der einzelnen Versicherungszweige und -sparten: Lebens-, Schaden/Unfall- und Rückversicherung
- 2 Betriebliche Organisation von Versicherungsunternehmen (3. Termin)**
 - a. Steuerung von Versicherungsunternehmen: Unternehmensziele und Entscheidungsprinzipien, Managementkonzepte
 - b. Aufbauorganisation: Rechtsformen, Versicherungsgruppen, Innendienst- und Außendienstorganisation, Zentralisierung – Dezentralisierung
 - c. Ablauforganisation/Wertschöpfungsprozess: Marktforschung, Produktentwicklung, Absatz/Marketing, Qualität im Vertrieb, Einfluss des Verbraucherschutzes, Effizienz im Betrieb

Die Vorlesung wird in deutscher Sprache gehalten.